Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 81 (1994)

Heft: 4: Instabiles ordnen? = Ordonner l'instable? = Organising the unstable?

Artikel: Konterkarierend: Büro- und Geschäftshaus in Innsbruck, 1993:

Architekt: Peter Lorenz

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-61534

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Büro- und Geschäftshaus in Innsbruck, 1993 Architekt: Peter Lorenz, Innsbruck

Der schmale, fünfgeschossige Bau in der Altstadt von Innsbruck stammt aus dem 15. Jahrhundert und wurde um 1908 von einem Bildhauer umgebaut, der die Fassade und das Innere mit skurrilen Reliefs bestückte, die in deutschnationalen Motiven die Vorlage hatten.

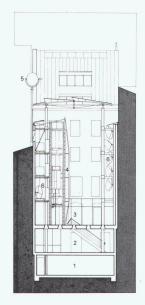
Das Haus diente später schlagenden Studentenverbindungen als Heimstätte, wo im März 1938 auch die Machtübernahme der Nationalsozialisten proklamiert wurde.

Die Bauaufgabe bestand in der Sanierung des Altbaus, mit dem Ziel, ihn als historisches Dokument zu erhalten und diesem gleichzeitig eine konterkarierende Architektur des Neubaus (mit Läden, einem Café und Büros) entgegenzusetzen.

Das lückenschliessende Gebäude mit den extremen Ausmassen von rund 10 m Breite und fast 50 m Länge stellte vordringlich das Problem der Belichtung. Zwischen der geschlossenen Strassen- und Hoffront wurde ein innerer, offener Hof ausgespart, wo durch ein Glasdach bis in das Tiefparterre Licht einströmt. Die filigrane, leicht wirkende Stahlkonstruktion kontrastiert die träge Materialschwemme des Altbaus Red.



Strassenseite, sanierter Altbau



Querschnitt:

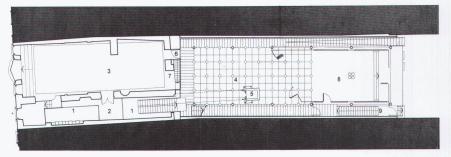
- Lagerkeller Verkaufsraum Tiefparterre
- 3 Innenhof 4 Glaslift
- 5 Heliostat, sonnennachgeführt6 Umlenkspiegel für Tageslichteinführung

Rückseite, Neubau





Der innere Hof mit Glasdach, im Hintergrund die Fassade des Neubaus



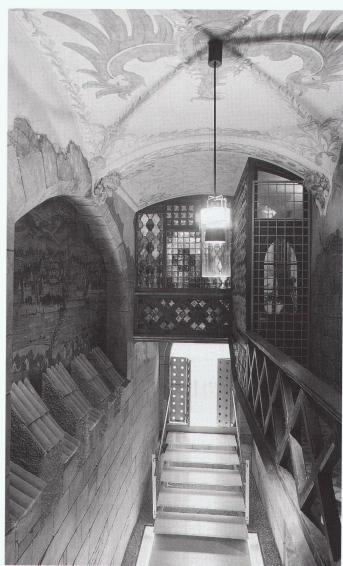
- Hochparterre Altbau: 1 Luftraum über Durchgang 2 Galerie 3 Verkaufsraum im Neobarocksaal

- Neubau: 4 Innenhof 5 Glaslift 6 Zugang Verkaufsraum 7 Vitrine Geschäftslokal 8 Café/Bar 9 Treppe zum Tiefparterre

Durchgang im Altbau zum neuen, inneren Hof Fotos: Giancarlo Gardin, Innsbruck

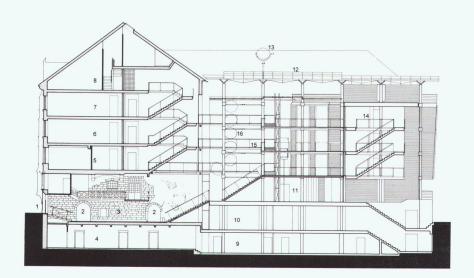
Alle anderen Fotos: Margherita Spiluttini, Wien



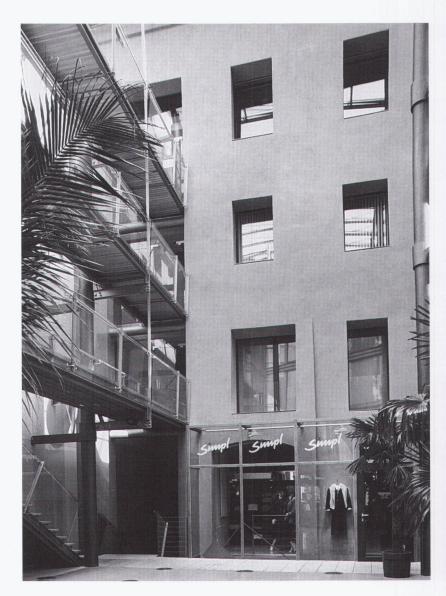


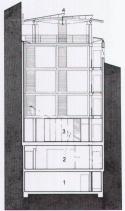
- Längsschnitt
 Altbau:
 1 Eingang
 2 Schaufenster
 3 neoromantische Wandkulisse, 1907
 4 Haustechnik
 5 Bankfiliale
 6 Büro
 7 Ordination
 8 Büro

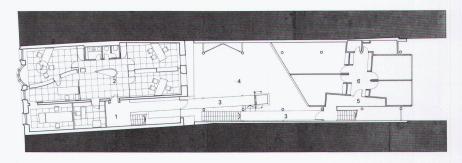
- Neubau:
 9 Lagerkeller
 10 Verkaufsraum Tiefparterre
 11 Innenhof
 12 Glasdach auf 6 Säulenpaaren
 13 Heliostat
 14 Treppenhaus Neubau
 15 Treppe Lift Alt-/Neubau
 16 Tageslicht-Umlenkspiegel

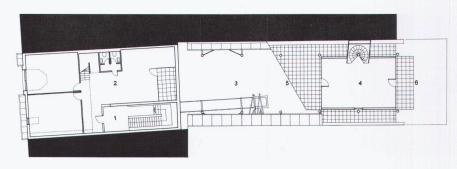


Der innere Hof, im Hintergrund der renovierte Altbau









- 1 . Obergeschoss Altbau: 1 Treppenhaus 2 Kredit- + Wechselbank
- Neubau: 3 Steg Lift Alt-/Neubau 4 Luftraum über Innenhof 5 Treppenhaus 6 Büroeinheit

- 4. Obergeschoss Altbau: 1 Treppenhaus 2 zweigeschossige Büroeinheit
- Neubau: 3 Luftraum über Innenhof 4 Konferenzraum 5 Terrasse Innenhof 6 Terrasse Westseite